

## PRESSEAUSSENDUNG

### **METZLER-Digitalisierungsstrategie für B2B-Handel zeigt Wirkung**

**Umsatz des österreichweit tätigen Handels- und Systemhauses mit Sitz in Röhthis steigt 2018 um 10,4% auf 29,2 Millionen Euro – E-Business wächst überproportional um 53%**

**Röhthis. Die Bilanz der österreichweit tätigen METZLER Fertigungsprofis für 2018 beweist: Eine Digitalisierungsstrategie ist inzwischen auch im B2B-Handel bzw. im Industriegüterbereich unverzichtbar. So hat das Handels- und Systemhaus vergangenes Jahr insgesamt 29,2 Millionen Euro umgesetzt. Das entspricht einer Steigerung von 10,4% gegenüber 2017. Mit 53% Plus überproportional gestiegen ist dabei der Umsatz, der mit E-Business-Lösungen erzielt worden ist.**

„Unsere bereits mittelfristig verfolgte Digitalisierungsstrategie ist offenbar der richtige Weg. Wir setzen dabei allerdings nicht nur auf Automatisierung und Online- oder E-Business Lösungen, sondern ganz bewusst auf intelligente Kombinationen mit klassischen Vertriebswegen“, sagt Reinhard Metzler. So erhöhte sich der Personalstand von durchschnittlich 64 in 2017 auf 71 im vergangenen Jahr. „Das zeigt auch auf, dass die Digitalisierung immer mit starken analogen Beratungs- und Serviceleistungen verknüpft bleiben muss. Denn der Anteil des E-Business am Gesamtumsatz liegt bei uns – trotz überproportionalem Wachstum - nach wie vor bei lediglich 15%.“

### **Digitalisierungsoffensive auf mehreren Ebenen**

Die METZLER Fertigungsprofis setzen ihre Digitalisierungsstrategie auf mehreren Ebenen an. Die größten Steigerungen bei den Umsätzen wurden vergangenes Jahr beispielsweise mit EDI-Anbindungen für automatisierte Bestellvorgänge erzielt (+187%). Ebenso positiv zum Umsatz trugen die bei Kunden aufgestellten Automaten für eine Werkzeug- oder Materialausgabe aus (+80%). Weiterhin starke Umsatzsteigerungen brachten zudem erweiterte Online-Shop-Lösungen (+37%). Einer der wesentlichsten Wachstumstreiber war vergangenes Jahr erneut die nahezu komplett digitalisierte Eigenfertigung selbst entwickelter innovativer Arbeitsplatzlösungen. Deren Umsatz stieg auf drei Millionen Euro (+13,2%).

### **Investitionen am Standort Vorarlberg**

Das Unternehmen hat in den vergangenen beiden Jahren bereits einiges am Standort Vorarlberg investiert, beispielweise 1,5 Millionen Euro am Unternehmenssitz in Röhthis sowie 0,5 Millionen Euro in Forschung und Entwicklung, vorwiegend im Bereich IT und Digitalisierung. Auf 1.500 m<sup>2</sup> entstanden dadurch unter anderem 40 hochwertige und modern ausgestattete Arbeitsplätze für Service und Vertrieb, eine Ausstellungsfläche, Schulungsräume sowie Logistikbereiche.

Die METZLER Fertigungsprofis verfügen über ein Portfolio von rund 100.000 hochwertigen Artikeln und versorgen damit ca. 2.500 Kunden der metallbe- und -verarbeitenden Branche in ganz Österreich. Das Unternehmen ist ein Tochterunternehmen der HAHN+KOLB Gruppe, welche zum Würth-Konzern gehört.

#### Pressekontakt:

METZLER GmbH & Co KG

Ingrid Johler

Marketingleitung

Interpark Focus 40

6832 Röhthis

[ingrid.johler@metzler.at](mailto:ingrid.johler@metzler.at)

T +43 5523 90909 110



Reinhard Metzler, Geschäftsführer



Prozessoptimierung mit Werkzeugausgabeautomaten



Innovative Arbeitsplatzlösungen tragen zur Produktivitätssteigerung bei